



**SA TRAVEL**  
s o u t h a f r i c a

12 Tage / 11 Nächte

## **Kruger Park & Zululand Star\*\*\*\***

Kleingruppenreise  
ab/bis Johannesburg



Kategorie Superior (ausgewählte 4-Sterne Gästehäuser und Lodges)

Transport im klimatisierten Fahrzeug mit deutschsprachiger Reiseleitung

inkl. zahlreicher Tierbeobachtungsaktivitäten

Min. 4 Personen / Max. 10 Personen



### Tourdaten und Preise

Tourcode	Datum	Tourpreis pro Person im Doppelzimmer	Einzelzimmer-Zuschlag
KPS01	15.04.2019 – 26.04.2019	2799,- EUR	999,- EUR
KPS02	21.07.2019 – 01.08.2019	2699,- EUR	899,- EUR
KPS03	22.09.2019 – 03.10.2019	2899,- EUR	999,- EUR

#### Im Preis inklusive

11x Übernachtung in der Kategorie Superior (ausgesuchte 4-Sterne Gästehäuser und Lodges)  
 11x Frühstück, 7x Abendessen  
 klimatisiertes Fahrzeug entsprechend der Gruppengröße (bei 4 bis 5 Personen Hyundai H1 o.ä., bei 6 bis 7 Personen Toyota Quantum o.ä., ab 8 Personen Mercedes Sprinter o.ä.)  
 sieben Tierbeobachtungsaktivitäten laut Programm  
 Ausflüge und Eintrittsgelder laut Programm  
 deutschsprachige Reiseleitung  
 24-Stunden Hotline vor Ort (englischsprachig)  
 Umfangreiche Reiseunterlagen (pro Zimmer)  
 Reisepreissicherungsschein



#### Nicht im Preis inklusive

Langstreckenflüge zur Tour (optional buchbar)  
 Getränke und nicht angegebene Mahlzeiten  
 Optionale Ausflüge, sonstige persönliche Ausgaben, Trinkgelder  
 Reiseversicherungen

#### Über diese Tour

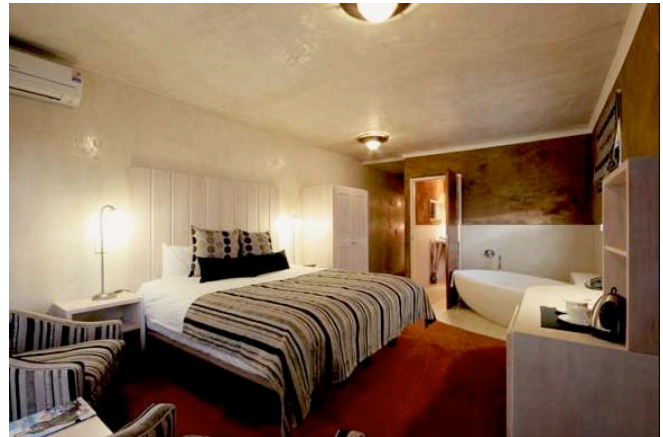
Diese Kleingruppenreise findet mit maximal 10 Personen statt und wird von einem erfahrenen, deutschsprachigen Reiseleiter begleitet, der bei einer Gruppengröße bis sechs Reiset Teilnehmern gleichzeitig als Ihr Fahrer fungiert. Ab sieben Reiset Teilnehmern wird die Reise mit einem zusätzlichen Fahrer (englischsprachig) durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei vier Personen – gegen Aufpreis kann diese Reise bereits ab zwei Teilnehmern stattfinden. Wir veranstalten diese Tour selbst und Sie reisen von Anfang bis Ende mit derselben Gruppe. Sie übernachten in kleinen bis mittelgroßen, überwiegend privat geführten Gästehäusern und Lodges der Superior-Kategorie (\*\*\*\*), die Ihnen ein authentisches Südafrika-Erlebnis bieten. Jedes Gästehaus ist einzigartig, so dass auch die Zimmer nicht vollkommen identisch sind und diese gerade deswegen einen besonderen Charme haben. Viele kleine Gästehäuser sind ehemalige Wohnhäuser – hier werden Sie sich wortwörtlich „wie zu Hause“ fühlen. Die herzliche Art Ihrer Gastgeber und die Einrichtung mit Liebe zum Detail machen den Aufenthalt in den von uns persönlich ausgewählten Gästehäusern und Lodges zu einem einmaligen Erlebnis.

**Tag 1****Willkommen in Südafrika!****etwa 15km**

Am Flughafen von Johannesburg angekommen werden Sie von einem Fahrer (englischsprachig) der African Rock Lodge persönlich empfangen und zur nahe gelegenen Unterkunft gebracht. Entspannen Sie sich von der langen Anreise oder unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch die Metropole Johannesburg (optional und gegen Gebühr).

**Übernachtung mit Frühstück im African Rock Hotel in Johannesburg****African Rock Hotel**

Das African Rock Hotel liegt in der Nähe des Internationalen Flughafens von Johannesburg in Kempton Park. Die 9 Suiten sind ausgestattet mit Bad/WC, Klimaanlage, TV, Telefon, Minibar, Safe und Tee/Kaffe zubereiter. Das Hotel verfügt über ein Restaurant, eine Bar, einen Garten und einen Pool.

**Pool und Gartenanlage African Rock Hotel****Zimmerbeispiel****Tag 2****Mpungalanga****etwa 450 km**

Am Morgen treffen Sie auf Ihre deutschsprachige Reiseleitung. Die Fahrt startet in Richtung Osten durch die Provinz Mpumalanga, dem Land der aufgehenden Sonne, und Sie erreichen Ihre authentische Safari-Lodge in einem privaten Wildreservat. Im Gegensatz zum staatlich geführten Krüger Nationalpark haben nur Übernachtungsgäste Zutritt zu den privaten Reservaten und die kleinen Lodges haben eine sehr persönliche Atmosphäre. Am Nachmittag brechen Sie bereits auf zu ersten spannenden Tierbeobachtungen im offenen Geländewagen (englischsprachig, kann mit weiteren, gruppenfremden Teilnehmern stattfinden). Das anschließende Abendessen wird bei gutem Wetter traditionell an der gemütlichen Boma serviert.

**Übernachtung mit Halbpension und Aktivitäten in der Tshukudu Game Lodge bei Hoedspruit****Tshukudu Game Lodge**

Mitten im privaten Tshukudu Game Reserve liegt die komfortable Tshukudu Game Lodge mit tollem Ausblick auf den afrikanischen Busch und die dahinter liegenden Ausläufer der Drakensberge. Die 14 festen Chalets haben ein eigenes Bad/WC, eine Klimaanlage, eine Minibar, eine Tee-/Kaffeestation, einen Safe und eine private Veranda. Die Lodge bietet eine Boma (traditioneller Essensplatz am Lagerfeuer), eine Bar, einen Pool und einen Souvenirshop.

**Auf Safari****Zimmerbeispiel**

### Tag 3 **Privates Wildreservat**

Der Tag startet früh mit einer Pirschfahrt im offenen Geländewagen (englischsprachig, kann mit weiteren, gruppenfremden Teilnehmern stattfinden). Zurück in der Lodge wartet bereits ein leckeres Frühstück auf Sie. Nun haben Sie Gelegenheit zu relaxen und die Annehmlichkeiten der Lodge zu genießen. Am Nachmittag geht es dann wieder auf zu spannenden Tierbeobachtungen im Reservat (englischsprachig, kann mit weiteren, gruppenfremden Teilnehmern stattfinden). Abends erwartet Sie dann ein köstliches Abendessen, bevor Sie den Tag gemütlich am Lagerfeuer ausklingen lassen.

#### **Übernachtung mit Vollpension und Aktivitäten in der Tshukudu Game Lodge bei Hoedspruit**



**spannende Tiersichtung**



**Dinner am Lagerfeuer**

### Tag 4 **Panorama Route**

**etwa 180 km**

Nach einer weiteren frühen Pirschfahrt im offenen Geländewagen und einem entspannten Frühstück starten Sie zu den Highlights der Panorama Route. Zuerst geht es zum Blyde River Canyon, der 26 Kilometer lang und bis 800 Meter tief ist. Von hier sind auch die „Three Rondavels“ zu sehen: gewaltige, runde Felsen, die an die Hütten der Einheimischen erinnern. Weiter geht es zu den „Bourke’s Luck Potholes“. Hier sind durch Erosionen tiefe Strudellöcher und ein Canyon im Dolomitgestein entstanden. Über die Berlin Falls geht es weiter zum „God’s Window“. Hier kann man bei guter Sicht bis auf die Krüger Ebene schauen. Anschließend erreichen Sie Ihre Unterkunft in White River.

#### **Übernachtung mit Halbpension in der Muluwa Lodge bei White River**

##### **Muluwa Lodge**

Die Muluwa Lodge liegt eingebettet in der Mpungalanga Tiefebene neben dem Krüger Park und bietet eine unglaubliche Aussicht über die Täler und Berge dieser Region. Die Aussicht, wunderschöne Sonnenauf- und Sonnenuntergänge und friedlich grasende Antilopen und Zebras sorgen für echtes „Afrika-Feeling“. Die 40 m<sup>2</sup> großen Superior-Zimmer sind mit großen, privaten Holzdecks und Außenduschen ausgestattet. Jedes Zimmer verfügt über eine Klimaanlage, eine Lounge mit offenem Schnitt, ein eigenes Bad mit großer Dusche und Badewanne sowie eine Minibar. Die Lodge bietet einen großzügigen Speiseraum, einen Pool und eine Bar.



**Blyde River Canyon**



**Die Muluwa Lodge**

## Tag 5 Krüger Nationalpark

Heute geht es in den staatlich geführten Krüger Nationalpark. Er ist der größte und beliebteste Nationalpark Südafrikas. Über eine Million Besucher bewundern jedes Jahr die grandiose Tierwelt des Parks. Der Artenreichtum sucht seinesgleichen auf der ganzen Welt. Mit dem Tourbus fahren Sie bis zum Gate des Krüger Nationalparks. Dort steigen Sie in den offenen Geländewagen unseres örtlichen Partners und können das Tierleben des Parkes an Flussläufen, Staudämmen und Wasserlöchern fast „hautnah“ erleben (englischsprachig).

Am Nachmittag verlassen Sie den Park und es geht zurück nach White River.

### Übernachtung mit Halbpension in der Muluwa Lodge bei White River



Giraffen im Krüger Park



Zimmerbeispiel

## Tag 6 Swaziland

etwa 250 km

Nach einem kräftigen Frühstück setzen Sie die Fahrt fort und Ihr heutiges Ziel ist das kleine Königreich Swaziland, welches sich seit kurzem „eSwatini“ nennt. Über den Piggs Peak, eine schöne Passstraße, durchqueren Sie den nördlichen Teil und besuchen einen lokalen Handwerksmarkt und haben die Möglichkeit, ein Andenken für zu Hause zu erwerben. Am Nachmittag erreichen Sie schließlich das Foresters Arms Gästehaus.

### Übernachtung mit Halbpension im Foresters Arms in Swaziland

#### Foresters Arms

Das typisch afrikanische und romantische Foresters Arms mit viel Flair und Herz ist umgeben von einem schönen Garten mit gemütlichen Plätzen zum Verweilen. Die 34 Zimmer sind ausgestattet mit Bad/WC, TV, Heizung und Telefon. Das Hotel verfügt über ein Restaurant, eine Terrasse, einen Pool, eine Sauna, Obst- und Gemüseanbau und eine eigene Quelle.



Handwerksmarkt in Swaziland



Das Foresters Arms

**Tag 7****St. Lucia****etwa 380km**

Bei Golela reisen Sie wieder in Südafrika ein und setzen die Fahrt fort bis zum Ferienort St. Lucia am iSimangaliso Wetlands Park. Der kleine Ort liegt an der Mündung der Lake St. Lucia Lagune auf einer schmalen Landzunge, begrenzt durch das St. Lucia Estuary im Westen und den Indischen Ozean im Osten.

**Übernachtung mit Frühstück in der Lidiko Lodge in St. Lucia****Lidiko Lodge**

Die schöne Lidiko Lodge liegt im Herzen von St. Lucia. Alle Attraktionen der Umgebung, sowie die schönen Strände sind schnell erreicht. Die 17 Zimmer verfügen über Bad/WC, Klimaanlage, Tee/Kaffe zubereiter, TV, Safe, Minibar, Veranda. Die Lodge hat einen Pool, einen sehr schön angelegten Garten und einen Loungebereich.

**Endlose Strände bei St. Lucia****Zimmerbeispiel der Lidiko Lodge****Tag 8****Hluhluwe National Park**

Früh morgens geht es im offenen Geländewagen zum Hluhluwe-Imfolozi Nationalpark, dem ältesten und vielleicht schönsten Wildpark Südafrikas (englischsprachig, kann mit weiteren, gruppenfremden Teilnehmern stattfinden). Bereits 1897 wurden die beiden Wildreservate Hluhluwe und Imfolozi, zum Schutz der letzten Nashörner, gegründet. 1998 wurden beide Parks und der dazwischen liegende Korridor zum Hluhluwe-Imfolozi Nationalpark vereinigt und mit über 96.000 Hektar ist dieser nun der viertgrößte Wildpark des Landes. Bekannt ist Hluhluwe-Imfolozi für seinen großen Nashornbestand, aber auch die Big Five sind hier beheimatet. Mittags geht es wieder zurück nach St. Lucia und der Nachmittag steht Ihnen hier zur freien Verfügung. Entspannen Sie nach diesem frühen Start in den Tag in Ihrem Gästehaus oder machen Sie einen Spaziergang zum schönen Sandstrand des Ortes.

**Übernachtung mit Frühstück in der Lidiko Lodge in St. Lucia****Nashörner im Park****Obststände in St. Lucia**

**Tag 9****Dolphin Coast****etwa 250km**

Am Morgen nehmen Sie an einer Bootstour im iSimangaliso Wetland Park teil (englischsprachig, kann mit weiteren, gruppenfremden Teilnehmern stattfinden). Dieser beheimatet nicht nur etwa 1500 Krokodile, sondern auch etwa 800 Flusspferde. Weiter geht es in südlicher Richtung an der Küste entlang nach Durban. Hier unternehmen Sie mit Ihrer Reiseleitung eine kurze Orientierungsfahrt, bevor es weiter in das schöne Sanchia Luxury Guesthouse geht.

**Übernachtung mit Frühstück im Sanchia Luxury Guesthouse bei Durban****Sanchia Luxury Guesthouse**

Nördlich der Metropole Durban befindet sich in einem ruhigen Wohngebiet das Sanchia Luxury Guesthouse. Die 6 Zimmer sind ausgestattet mit: Bad / WC, Safe, Föhn, Minibar, Kaffee- und Teestation, TV und Klimaanlage. Das Gästehaus bietet eine Lounge, einen Pool und einen Boma.

**Sanchia Luxury Guesthouse****Zimmerbeispiel****Tag 10****Giant's Castle****etwa 360 km**

Heute geht es in das Giant's Castle Nature Reserve. Das „Schloss der Riesen“ wird beherrscht durch das einzigartige Bergmassiv Giant's Castle, welches 3314 Meter hoch ist. Die tiefen Schluchten und Täler fallen bis 1300 Meter ab und die Wasserfälle und steilen Felsklippen sorgen für ständige Abwechslung. Hier besichtigen Sie außerdem gut erhaltene Felszeichnungen der Ureinwohner Afrikas, der San. Ihr Ziel ist eine idyllische Lodge inmitten der Drakensberge.

**Übernachtung mit Halbpension in der Montusi Mountain Lodge bei Bergville****Montusi Mountain Lodge**

Sie wohnen in einem Chalet der Montusi Mountain Lodge mit einem traumhaften Blick auf das berühmte Amphitheater. Alle Attraktionen der zentralen und nördlichen Drakensberge sind schnell erreicht. Die Lodge bietet (teilweise gegen Gebühr) Aktivitäten wie Wandern, Reiten, Fischen oder Mountainbiking an. Die 14 gemütlichen Zimmer verfügen über Bad/WC, Ventilator, Kamin, Minibar, Tee/Kaffeezubereiter, und eine Veranda mit Blick auf die umliegenden Berge. Die Lodge bietet einen Pool, eine Bar, einen Garten, eine Lounge und ein Restaurant.

**Das Giant's Castle Nature Reserve****Die Montusi Mountain Lodge**

**Tag 11      Royal Natal Nationalpark**

Heute besuchen Sie den Royal Natal Nationalpark mit seinem berühmten Amphitheater. Dieser Park ist der Höhepunkt der nördlichen Drakensberge, denn nirgendwo sonst präsentiert sich die Bergwelt so malerisch und faszinierend. Anziehungspunkt ist das Amphitheater, ein 5 Kilometer langes und bis zu 500 Meter hohes Felsmassiv. Der Park besitzt nicht nur unterschiedliche geologische Formationen, sondern auch verschiedene klimatische Zonen. Dies erklärt den Reichtum der Vegetation, sodass bislang schon mehr als 900 Pflanzen katalogisiert werden konnten. 83 Kilometer Wanderwege wurden auf 25 Routen angelegt und bieten etwas für jeden Geschmack. Zusammen mit Ihrer Reiseleitung suchen Sie sich einen passenden Wanderweg aus und erkunden diese traumhafte Landschaft zu Fuß.

**Übernachtung mit Halbpension in der Montusi Mountain Lodge bei Bergville****Das Amphitheater im Royal Natal Nationalpark****Zimmerbeispiel****Tag 12      Tourende****etwa 360km**

Heute heißt es Abschied nehmen. Die Fahrt führt zurück zum Ausgangspunkt und um etwa 15:00 Uhr erreichen Sie den Flughafen von Johannesburg, wo Sie sich von Ihrer Reiseleitung verabschieden.



## Gut zu wissen

### Die Rundreise

- Die Toursprache ist deutsch. Ausnahmen bilden Flughafentransfers und optionale Aktivitäten.
- Das Gepäck ist auf ein Gepäckstück und ein Handgepäckstück pro Person begrenzt.
- Der Veranstalter behält sich vor, die Rundreise abzusagen, sofern sechs Wochen vor Tourbeginn die Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen nicht erreicht ist. Gegen Aufpreis kann die Reise bereits mit zwei Personen durchgeführt werden.
- Kinder unter 14 Jahren können leider nicht teilnehmen.
- Der Veranstalter behält sich vor, im Falle von ausgebuchten Unterkünften gleich- oder höherwertige Ersatzunterkünfte ohne Aufpreis am selben Ort zu stellen.
- Die im Programm genannten Aktivitäten können in alternativer Reihenfolge stattfinden.
- Bei Tagen zur freien Verfügung hilft Ihnen unsere 24-Stunden Hotline (englischsprachig) weiter.
- Der Krüger Park (inkl. angrenzender Wildreservate), das nördliche KwaZulu-Natal (Region Hluhluwe und St. Lucia) sowie das östliche Swaziland (Tiefebene zu Mosambik) sind malariagefährdete Gebiete. Bitte befragen Sie Ihren Arzt, ob eine Prophylaxe für Sie sinnvoll ist.
- Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

### Die Flüge

- Passende Flüge können auf Wunsch als touristische Einzelleistung (nicht Teil dieser Reiseleistung) in einem separaten Buchungsvorgang dazu vermittelt werden.

### Ungefähre zusätzliche Kosten im Überblick (Durchschnittswerte)

- Ein leichtes Mittagessen oder Picknick kostet etwa 5 EUR bis 10 EUR pro Person, ein Abendessen etwa 15 EUR bis 25 EUR pro Person. Kaffee, Tee, Bier, Wein oder Softdrinks kosten etwa 1 EUR bis 2 EUR pro Tasse bzw. Glas. Die Preise können je nach Region oder Art des Restaurants nach oben oder unten abweichen.
- Ihre Reiseleitung freut sich über ein Trinkgeld. Wir empfehlen EUR 5,- pro Person und Tag. Das Trinkgeld für den Busfahrer (sofern vorhanden) ist bereits inkludiert.
- Einkäufe mit Kreditkarte kosten etwa 1% vom Kaufpreis. Bargeldabhebungen mit der EC-Karte (Maestro) kosten etwa 5 EUR pro Transaktion. Mobilfunkgespräche und Roamingkosten mit einer deutschen SIM Card betragen etwa 2 EUR pro Minute. Mit einer lokalen Prepaid Bankkarte oder einer lokalen Prepaid SIM Card können diese Kosten deutlich reduziert werden.

### Wichtig

- Alle genannten Preise gelten vor Vertragsabschluss nach Verfügbarkeit. Irrtümer vorbehalten. Dieses Angebot versteht sich exklusive aller Flugkosten (außer explizit in den Leistungen genannte Regionalflüge).
- Jeder Reisende muss einen über das Ausreisedatum hinaus gültigen Reisepass vorlegen, der pro Reiseland mindestens noch zwei freie Seiten für Sichtvermerke hat. Abhängig von der Staatsangehörigkeit muss evtl. im Vorfeld ein Visum beantragt werden. Die genauen Bestimmungen teilen wir Ihnen vor Vertragsabschluss mit. Kinder unter 18 Jahren müssen zusätzlich eine internationale Geburtsurkunde mitführen (evtl. noch weitere Dokumente, wenn die Kinder nicht mit beiden biologischen Eltern reisen).
- Reisende, die sich in einem Gelbfieber gefährdeten Gebiet aufgehalten haben, müssen bei Einreise eine Gelbfieberimpfung nachweisen.
- Reiseversicherungen sind nicht im Preis inklusive. Eine Reisekrankenversicherung mit Rückholung sollte unbedingt abgeschlossen werden. Empfehlenswert ist auch eine Reiserücktrittskostenversicherung. Gerne erstellen wir ein Angebot.

### Helping School SA

Unzählige Kinder in Südafrika gehen jeden Tag ohne Essen, ohne Unterrichtsmaterial und ohne ordentliche Kleidung zur Schule, da Ihre Familien so arm sind, dass sie selbst diese grundlegenden Bedürfnisse nicht alleine stemmen können. Die südafrikanische Non-Profit- Organisation „Helping SA“ hat ein Spendenprojekt ins Leben gerufen, welches landesweit diese Familien unterstützt, damit deren Kinder in der Schule nicht hungern müssen und sich ihre Schuluniform sowie das entsprechende Unterrichtsmaterial leisten können. SA Travel unterstützt dieses Projekt mit 100 ZAR pro Buchung. Weitere Informationen zum School Project von Helping SA finden Sie im Internet unter [www.helping-sa.co.za](http://www.helping-sa.co.za).